

PFARREIENGEMEINSCHAFT NEUSS-MITTE



PFARNACHRICHTEN 28.02.2021 – 14.03.2021



Das MISEREOR-Hungertuch 2021

„Du stellst meine Füße auf weiten Raum“ von Lilian Moreno Sánchez © MISEREOR

Zu Beginn ein GEISTLICHES WORT

Liebe Besucherinnen und Besucher unserer Kirchen, liebe Pfarrgemeinde,

die Texte des heutigen zweiten Fastensonntages provozieren, fordern heraus: Die Lesung aus dem Alten Testament berichtet davon, wie Gott Abraham auf die Probe stellt. Im Evangelium steht die Verklärung des Herrn im Mittelpunkt. Beide Texte haben einen gemeinsamen Tenor, der auch gerade heute so präsent und problematisch ist: Der Mensch findet erst zum eigenen Ich, wenn er lernt, „Du“ zu sagen, wenn er in Beziehung mit anderen tritt und vor allem lebt.

„Ich gehe meinen Weg vor Gott im Lande der Lebenden.“ – heißt es im zugehörigen Psalm 116. In dieser Fastenzeit, in Zeiten von AHA und *social distancing*, drängt sich dabei die Frage nach dem „wie“ geradezu auf. Eine Art künstlerische „Sehhilfe“ bietet das diesjährige Hungertuch von MISEREOR. Es zeigt das Röntgenbild eines Mannes, der in Chile 2019 bei einer Demonstration für seine Rechte eintrat. Bei der Auflösung der Versammlung durch die Staatsgewalt brach er sich den Fuß. Zu Beginn der Corona-Pandemie gemalt, stellt das Hungertuch die Verletzlichkeit des Menschen in den Mittelpunkt. Die Künstlerin Lilian Moreno ist selbst in der Zeit der Diktatur in Chile großgeworden. Dennoch hat sie die Hoffnung auf eine mögliche Veränderung der Gesellschaft im menschlichen Miteinander nicht aufgegeben. So malt sie ihr Bild, das die derzeitige Lage weltweit so gut widerspiegelt, auf Bettwäsche aus einem Krankenhaus und einem Frauenkloster – physische und psychische Heilung gehören für sie zusammen. Den schwarzen Linien des Leides, das vor allem auch Menschen anderen Menschen zufügen und dem Staub der Straße, der die Niederungen des Alltäglichen symbolisiert, hält sie goldene Blumen entgegen, Zeichen für Kraft und Schönheit neu erblühenden Lebens. Und auch das Dunkel ist nicht dunkel: die schwarzen Linien scheinen zu tanzen, schweben quasi über dem Hintergrund.

„Du stellst meine Füße auf weiten Raum“ – so lautet der Titel des Hungertuches. Ein Mensch, der sich bewusst ist, dass Gott ihn in aller Not trägt, findet immer wieder Kraft, nach dem Fallen aufzustehen, zerbrechenden Gewissheiten zum Trotz weiterzugehen, die Perspektive zu wechseln und gerade auch das Positive zu sehen.

Quasi als Starthilfe dient dabei die Botschaft aus dem heutigen Evangelium: „Dieser ist mein geliebter Sohn; auf ihn sollt ihr hören.“ (Mk 9, 7b) Auf Jesus hören, seiner frohmachenden Botschaft trauen und danach handeln, heißt, für andere eintreten, für Recht und Gerechtigkeit kämpfen wie die Menschen in Chile. Das heißt: Gott in den Mittelpunkt des eigenen Lebens stellen, sich von IHM getragen wissen und in seinem Namen handeln.

Ich wünsche Ihnen allen einen gesegneten Weg vor Gott im Lande der Lebenden.

Caja Steffen, Gemeindereferentin

FAMILIENFORUM EDITH STEIN / PFARREIENGEMEINSCHAFT NEUSS-MITTE

„Du stellst meine Füße auf weiten Raum - Die Kraft des Wandels“ Impressionen und Dialog zum Misereor Hungertuch 2021/22

Das *familienforum edith stein* bietet in Zusammenarbeit mit der *Pfarreiengemeinschaft Neuss-Mitte* zwei Gesprächsabende als ONLINE-Veranstaltung zum Misereor Hungertuch 2021/22 an, zu denen wir herzlich einladen:

Erster Gesprächsabend: Montag, 01.03.2021, 19:30 Uhr - 21:00 Uhr
(Veranstaltungsnummer: 73H10169)

„Du stellst meine Füße auf weiten Raum“

Fallen - Gewissheiten zerbrechen und Sehen - Die Perspektive wechseln

Gerade in der aktuellen Lage lädt das Misereor-Hungertuch zu einer vertieften Betrachtung und Auseinandersetzung ein: die Hintergründe zur Entstehung, die Auswahl der Motive und des Materials sowie eine spirituelle und gesellschaftliche Einordnung in unsere Zeit. Alltägliche, persönliche Lebenserfahrungen können reflektiert und in den Psalmvers 31,9: „Du stellst meine Füße auf weiten Raum“, eingeordnet werden.

Zweiter Gesprächsabend: Mittwoch, 17.03.2021, 19:30 Uhr - 21:00 Uhr
(Veranstaltungsnummer: 73H1017)

„Kraft des Wandels“

Aufbrechen - Neuanfang und Heilung, Wi(e)derstehen - Weite wagen

Anmeldungen erbitten wir unter www.familienforum-neuss.de oder per E-Mail: anmeldung@familienforumneuss.de

ÖSTERLICHE BUßZEIT (FASTENZEIT) 2021

Fastenzeit – die Zeit, um sich Zeit zu nehmen, einiges zu bedenken, aus einem anderen Blickwinkel zu betrachten. Fastenzeit – die Zeit, umzukehren, sich neu der Mitte zuzuwenden, Gott in den Blick zu nehmen. ER ist die Mitte unseres Lebens.

Täglich finden Sie auf unserer Homepage <http://neuss-mitte.de> neue **Fastenimpulse**.

Zudem laden wir herzlich ein zu den **Kreuzwegandachten** (jeweils freitags um 15:00 Uhr in St. Quirin und um 18:00 Uhr in St. Marien), **dem Empfang des Bußsakramentes** (jeweils samstags um 10:30 Uhr in St. Quirin und um 16:00 Uhr in St. Marien), zur **Feier der Versöhnung (Bußgottesdienst)** am Mi, 31.03., um 18:30 Uhr in St. Marien und zur **Frühschicht**, jeweils freitags um 6:30 Uhr im Pfarrsaal von Hl. Dreikönige. – Die **Fastenpredigten** in St. Marien **entfallen** in diesem Jahr.

AHA - ERSTKOMMUNIONVORBEREITUNG

Die Vorbereitung auf den ersten Empfang der Hl. Kommunion will gut durchdacht sein. Sie muss, sensibel und einfühlsam gestaltet, Raum bieten, in dem sowohl Glaubensinhalte vermittelt, als auch Möglichkeiten zum Austausch gegeben sind. Wie geht das in Zeiten von Corona?

Die Katechetinnen und Katecheten bemühen sich unter der Leitung von Diakon Thiele darum, mit den Familien in Kontakt zu bleiben. Die ersten Themen wurden schon über verschiedene Materialien, Zoom-Konferenzen und anschaulich gestaltete PowerPoint-Präsentationen vermittelt. Sobald es möglich ist, wird es Gruppenstunden geben, in denen dann die "sensibleren" Themen wie Beichte oder Eucharistie im menschlichen Miteinander besprochen werden können.

Wir laden Sie herzlich ein, unsere 87 Kommunionkinder und deren Familien im Gebet zu begleiten.

„GOTTES SCHÖPFUNG IST EIN GESCHENK!“ - GROBE FASTENAKTION FÜR KINDER

Dieses Jahr ist manches anders, als wir es uns gewünscht hätten. Es gab kaum Gelegenheit, Karneval zu feiern – und jetzt soll schon wieder Fastenzeit sein? In diesen vierzig Tagen bis Ostern sind wir eingeladen, unser Verhältnis zu Gott und seiner Schöpfung zu überdenken. „**Gottes Schöpfung ist ein Geschenk!**“ - unter diesem Titel sind alle Kinder eingeladen, große Fensterbilder (Literaturcafé, Bücherei Hl. Dreikönige, *familienforum edith stein*) zu gestalten. Dazu wird es in der Fastenzeit immer wieder Impulse geben, die zum Gestalten und Nachdenken anregen. Beteiligen werden sich auch die KiTas und die Erstkommunionkinder der Pfarreiengemeinschaft Neuss-Mitte. Nähere Infos finden Sie und Ihr auf der Homepage <http://neussmitte.de>

FEIER DER FIRMGUNG

Am Donnerstag, 04.03., spendet unser Erzbischof Rainer Maria Kardinal Woelki um 18:00 Uhr in St. Marien Jugendlichen und Erwachsenen aus unserer Pfarreiengemeinschaft Neuss-Mitte das Sakrament der Firmung. - Wir weisen darauf hin, dass die **Teilnahme an dieser Feier ausschließlich den Empfängern des Firmsakramentes, ihren Paten und engsten Angehörigen möglich** ist (Begrenzung der Teilnehmerzahl gemäß den staatlichen und kirchlichen Anordnungen zum Schutz vor der Ausbreitung der Pandemie).

Im Mai wird es dann jeweils um 18:00 Uhr in St. Marien zwei weitere Firmfeiern in unserer Pfarreiengemeinschaft NE-Mitte geben: am **Dienstag, 11.05.**, spendet Domkapitular Msgr. Markus Bosbach das Firmsakrament und am **Mittwoch, 12.05.**, Weihbischof Dr. Dominikus Schwaderlapp.

WOCHE DER BRÜDERLICHKEIT - CHRISTLICH-JÜDISCHER DIALOG

Am **07.03.** beginnt die Woche der Brüderlichkeit 2021. Seit 1952 veranstalten die Gesellschaften für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit im März eines jeden Jahres die Woche der Brüderlichkeit. In allen Teilen Deutschlands werden aus diesem Anlass Veranstaltungen durchgeführt, um auf die Zielsetzung der Gesellschaften und auf ihr jeweiliges Jahresthema hinzuweisen. Im Rahmen der zentralen Eröffnungsfeier wird die Buber-Rosenzweig-Medaille an Persönlichkeiten und/oder Organisationen verliehen, die sich im christlich-jüdischen Dialog außerordentliche Verdienste erworben haben. Die Eröffnungsfeier wird live um 11.35 Uhr im SWR

Fernsehen und über ARD Alpha übertragen. Eine Zusammenfassung des Festakts wird abends um 23:35 Uhr im Ersten gesendet. Das Jahresthema 2021 lautet: "...zu Eurem Gedächtnis – Visual History".

UNSERE GOTTESDIENSTE

Wichtiger Hinweis: Die Entwicklung der Pandemie ist weiterhin nur schwer vorauszusehen. Daher kann es jederzeit zu Änderungen der staatlichen und kirchlichen Anordnungen zum Schutz gegen die Ausbreitung des Corona-Virus kommen. Im Fall einer solchen Änderung werden wir die Gottesdienstordnung kurzfristig anpassen. Bitte beachten Sie daher stets auch unsere Aushänge (Schaukästen) und die Informationen auf der Internetseite unserer Pfarreiengemeinschaft unter www.neuss-mitte.de

Samstag, 27. Februar	Vorabend 2. Fastensonntag Gen 22,1-2.9a.10-13.15-18, Röm 8,31b-34, Ev: Mk 9,2-10
17.30 Uhr St. Marien	Sonntagvorabendmesse mit Kommunionkindern aus Hl. Dreikönige, StM Prälat Jaegers
17.30 Uhr St. Pius X.	Sonntagvorabendmesse , LuV Fam. Jansen
19.00 Uhr St. Quirin	Sonntagvorabendmesse anschl. lat. Komplet, JG Ehel. Maria u. Christian Bodewig

Sonntag, 28. Februar	2. Fastensonntag Gen 22,1-2.9a.10-13.15-18, Röm 8,31b-34, Ev: Mk 9,2-10
7.45 Uhr St. Quirin	Hl. Messe
9.00 Uhr St. Marien	Hl. Messe der portugiesischen Gemeinde
9.45 Uhr St. Quirin	Lateinisches Hochamt mit Übergabe des Glaubensbekenntnisses an zwei erwachsene Taufbewerber
10.00 Uhr St. Pius X.	Familienmesse mit Kommunionkindern aus St. Pius X.
10.00 Uhr St. Kamillus	Hl. Messe der italienischen Gemeinde
11.30 Uhr St. Marien	Hl. Messe mit Kommunionkindern aus St. Marien
11.45 Uhr St. Quirin	Hl. Messe mit Kommunionkindern aus St. Quirin
13.00 Uhr St. Marien	Hl. Messe der kroatischen Gemeinde
15.00 Uhr St. Pius X.	Hl. Messe der polnischen Gemeinde
16.30 Uhr St. Quirin	Hl. Messe der spanischen Gemeinde
18.00 Uhr St. Marien	Hl. Messe , StM Paula Komorowski



Montag, 1. März	
9.00 Uhr St. Marien	Hl. Messe , Siegfried Drechsler/Bernhard Troll und Familie/ Familien Drechsler und Troll
11.30 Uhr St. Quirin	Hl. Messe (statt in St. Sebastian)
18.00 Uhr St. Kamillus	Hl. Messe

Dienstag, 2. März	
8.45 Uhr St. Pius X.	Rosenkranz
9.00 Uhr St. Pius X.	Hl. Messe mit der kfd, für einen Verstorbenen
11.30 Uhr St. Quirin	Hl. Messe (statt in St. Sebastian)

18.00 Uhr St. Quirin

Hl. Messe, für einen Verstorbenen

Mittwoch, 3. März

9.00 Uhr St. Marien

Hl. Messe mit der Gemeinschaft der Frauen
(Kollekte Burundi/Missionare),
LuV Fam. Schmidt-Silan/für einen Verstorbenen

11.30 Uhr St. Quirin

Hl. Messe (statt in St. Sebastian)

18.00 Uhr St. Pius X.

Hl. Messe der polnischen Gemeinde, anschl. Kreuzweg

18.00 Uhr St. Barbara

Hl. Messe

20.00 Uhr St. Kamillus

Andacht Gebetskreis

Donnerstag, 4. März

9.00 Uhr Hl. Dreikönige

Hl. Messe mit der kfd im Pfarrsaal (Kollekte Burundi)

11.30 Uhr St. Quirin

Hl. Messe (statt in St. Sebastian)

18.00 Uhr St. Marien

Feier der Firmung (Begrenzung der Teilnehmerzahl! Eine Teilnahme ist nur nach Vorlage der schriftlichen Einlassbestätigung möglich.)

Freitag, 5. März

Herz-Jesu-Freitag

Weltgebetstag – Frauen aller Konfessionen laden ein.

6.30 Uhr Hl. Dreikönige

Frühschicht im Pfarrsaal

9.30 Uhr St. Quirin

Hl. Messe anschl. Anbetung und sakramentaler Segen

11.30 Uhr St. Quirin

Hl. Messe (statt in St. Sebastian)

15.00 Uhr St. Quirin

Kreuzwegandacht

16.30 Uhr St. Marien

Kreuzwegandacht der tamilischen Gemeinde

18.00 Uhr St. Marien

Kreuzwegandacht

18.00 Uhr St. Pius X.

Hl. Messe anschl. Anbetung und sakramentaler Segen

18.00 Uhr St. Quirin

Kreuzwegandacht der spanischen Gemeinde

Samstag, 6. März

10.30 Uhr St. Quirin

Beichtgelegenheit bis 11.30 Uhr (Pfr. Korr)

16.00 Uhr St. Marien

Beichtgelegenheit bis 16.45 Uhr (Msgr. Korfmacher)

3. Fastensonntag

Ex 20,1-17,1 Kor 1,22-25, Ev: Joh 2,13-25

17.30 Uhr St. Marien

Sonntagvorabendmesse mit Kommunionkindern aus Hl. Dreikönige, 8. JG Stefanie und verstorbene Eltern und Geschwister/JG Walter Broeckmann und LuV Fam. Broeckmann/Hildegunde Zumbé /Cläre u. Philipp Cremer und Elfriede u. Leonhard Dieckers

17.30 Uhr St. Pius X.

Sonntagvorabendmesse anschl. Komplet, in besonderer Meinung

19.00 Uhr St. Quirin

Sonntagvorabendmesse mit dem ersten Taufskrutinium für zwei erwachsene Taufbewerber; anschl. lat. Komplet, Anton Kauertz/LuV Familie Hutmacher und Kohlstedt

Sonntag, 7. März

3. Fastensonntag

Ex 20,1-17,1 Kor 1,22-25, Ev: Joh 2,13-25

7.45 Uhr St. Quirin
9.00 Uhr St. Marien
9.45 Uhr St. Quirin
10.00 Uhr St. Pius X.
10.00 Uhr St. Kamillus
11.30 Uhr St. Marien
11.45 Uhr St. Quirin
15.00 Uhr St. Pius X.
16.30 Uhr St. Quirin
16.30 Uhr St. Barbara
18.00 Uhr St. Marien

Hi. Messe

Hi. Messe der portugiesischen Gemeinde

Lateinisches Hochamt

Familienmesse mit Kommunionkindern aus St. Pius X.

Hi. Messe der italienischen Gemeinde

Hi. Messe mit Kommunionkindern aus St. Marien

Hi. Messe mit Kommunionkindern aus St. Quirin

Hi. Messe der polnischen Gemeinde

Hi. Messe der spanischen Gemeinde

Hi. Messe der tamilischen Gemeinde

Hi. Messe, StM Rudolf Jaegers/JG Josef Jansen



Montag, 8. März

9.00 Uhr St. Marien

11.30 Uhr St. Quirin
18.00 Uhr St. Kamillus

Hi. Messe, StM Verst. Clara u. Erich Pfeil und Fam. Ohren/
für einen Verstorbenen

Hi. Messe (statt in St. Sebastian)

Hi. Messe

Dienstag, 9. März

8.45 Uhr St. Pius X.
9.00 Uhr St. Pius X.
11.30 Uhr St. Quirin
18.00 Uhr St. Quirin

Rosenkranz

Hi. Messe mit der kfd, Agnes u. Franzklaus Lang

Hi. Messe (statt in St. Sebastian)

Hi. Messe

Mittwoch, 10. März

9.00 Uhr St. Marien

11.30 Uhr St. Quirin
18.00 Uhr St. Pius X.
18.00 Uhr St. Barbara
20.00 Uhr St. Kamillus

Hi. Messe mit der Gemeinschaft der Frauen
(Kollekte Burundi/Missionare)

Hi. Messe (statt in St. Sebastian)

Hi. Messe der polnischen Gemeinde, anschl. Kreuzweg

Hi. Messe

Andacht Gebetskreis

Donnerstag, 11. März

9.00 Uhr Hi. Dreikönige
9.30 Uhr St. Quirin
11.30 Uhr St. Quirin
17.30 Uhr St. Marien
18.00 Uhr St. Marien

Hi. Messe mit der kfd im Pfarrsaal (Kollekte Burundi)

Kreuzwegandacht mit dem Familienzentrum St. Quirin

Hi. Messe (statt in St. Sebastian)

Rosenkranz

Hi. Messe anschl. eucharistische Anbetung bis 19.15 Uhr

Freitag, 12. März

6.30 Uhr Hi. Dreikönige

Frühschicht im Pfarrsaal

9.30 Uhr St. Quirin	Hi. Messe , StM Verst. Fam. Hartmann, Otto Fasbender, Josef u. Magdalene Heinzen
11.30 Uhr St. Quirin	Hi. Messe (statt in St. Sebastian)
15.00 Uhr St. Quirin	Kreuzwegandacht
16.30 Uhr St. Marien	Kreuzwegandacht der tamilischen Gemeinde
18.00 Uhr St. Marien	Kreuzwegandacht
18.00 Uhr St. Pius X.	Hi. Messe , JG Dr. Hans Kuhn
18.00 Uhr St. Quirin	Kreuzwegandacht der spanischen Gemeinde

Samstag, 13. März

	8. Jahrestag der Wahl von Papst Franziskus
10.30 Uhr St. Quirin	Beichtgelegenheit bis 11.30 Uhr (Pfr. Kirchner)
16.00 Uhr St. Marien	Beichtgelegenheit bis 16.45 Uhr (Msgr. Korfmacher)
	Vorabend 4. Fastensonntag (Laetare)
	2 Chr 36,14-16.19-23, Eph 2,4-10, Ev: Joh 3,14-21
17.30 Uhr St. Marien	Sonntagvorabendmesse mit Kommunionkindern aus Hi. Dreikönige
17.30 Uhr St. Pius X.	Sonntagvorabendmesse , Klara Stempor
19.00 Uhr St. Quirin	Sonntagvorabendmesse anschl. lat. Komplet, JG Hans-Theo Lenßen/LuV der Fam. Wirewirtz und Lenßen und Klöger/LuV des Grenadier-Zug „Blaue Blömkes“

Sonntag, 14. März

	4. Fastensonntag (Laetare)
	2 Chr 36,14-16.19-23, Eph 2,4-10, Ev: Joh 3,14-21
7.45 Uhr St. Quirin	Hi. Messe mit dem zweiten Taufskrutinium für zwei erwachsene Taufbewerber
9.00 Uhr St. Marien	Hi. Messe der portugiesischen Gemeinde
9.45 Uhr St. Quirin	Lateinisches Hochamt 160 Jahre Bürgergesellschaft, StM LuV der Bürgergesellschaft Neuss e.V.
10.00 Uhr St. Pius X.	Familienmesse mit Kommunionkindern aus St. Pius X.
10.00 Uhr St. Kamillus	Hi. Messe der italienischen Gemeinde
10.00 Uhr St. Barbara	Hi. Messe vietnamesische Gemeinde
11.30 Uhr St. Marien	Hi. Messe mit Kommunionkindern aus St. Marien
11.45 Uhr St. Quirin	Hi. Messe mit Kommunionkindern aus St. Quirin
13.00 Uhr St. Marien	Hi. Messe der kroatischen Gemeinde
15.00 Uhr St. Pius X.	Hi. Messe der polnischen Gemeinde
16.30 Uhr St. Quirin	Hi. Messe der spanischen Gemeinde
18.00 Uhr St. Marien	Hi. Messe , StM Geschw. Käthe u. Else Esser



GOTTESDIENSTE IN DEN ORDENSHÄUSERN, KLÖSTERN UND KRANKENHÄUSERN

Derzeit finden hier keine öffentlichen Gottesdienste statt.

MIT DEN ANGEHÖRIGEN BETEN WIR AM GRAB DER VERSTORBENEN

†
†
†

†
†
†

Wir bitten um ein Gebet für die Verstorbenen. Sie mögen ruhen in Frieden.

Zur Erinnerung an Pater Karl Hoffmann SDS



Im guten Glauben an die Auferstehung ist Pater Karl am 15.12.2020 in Berlin im Krankenhaus an Corona gestorben.

In der Jubiläumsausgabe „40 Jahre Pius“ schrieb er: „Ich denke gerne an meine Zeit in St. Pius zurück, in der ich als Pastor von 1977 bis 1981 wirken durfte.“ – auch für uns unvergessen. Mitglieder der Frauengemeinschaft begleiteten ihn auf seinem letzten Weg auf den Steinfeld Friedhof. **R.I.P.**

KIRCHENMUSIK IN DER LITURGIE

Sonntag, 28.02.2021

9:45 Uhr, St. Quirin

2. Fastensonntag

Gregorianik: Tibi dixit [Schola Herren]

17. Choralmesse [Schola Damen]

Sonntag, 07.03.2021

9:45 Uhr, St. Quirin

3. Fastensonntag

Gregorianik: Oculi [Schola Herren]

4. Choralmesse [Schola Damen]

Sonntag, 14.03.2021

9:45 Uhr, St. Quirin

18:00 Uhr, St. Marien

4. Fastensonntag (Laetare)

Gregorianik: Laetare, Missa corona (H. Leenders) [Schola Damen]

Messe für zwei gleiche Stimmen und Orgel (J. Ev. Habert) [Vox Mariana]

AKTUELLES AUS UNSERER PFARREIENGEMEINSCHAFT



372 Jahre Kevelaerwallfahrt

Die Kevelaerbruderschaft Neuss plant die nächste Fußwallfahrt nach Kevelaer **vom 18. bis 20.06.2021**. Ab sofort können Interessierte sich anmelden. Dazu liegen Blätter mit dem **Pilgerprogramm** und dem **Anmeldeformular** an unseren Schriftenständen aus. Beides kann auch per Email angefordert werden unter kevelaerbruderschaft@neussmitte.de Die Kosten für Unterkunft, Verpflegung und Pilgerumlage belaufen sich im Doppelzimmer auf 155 €. Schüler/innen und Auszubildende zahlen nur 50 €. Die Übernachtungsplätze sind begrenzt. Daher werden freie Plätze in der Reihenfolge der **Anmeldungen bis 30.4.2021** vergeben. Sollte ein Pilger die Kosten nicht oder nur zum Teil tragen können, so wende er sich vertrauensvoll an

den Präses Msgr. Assmann (Tel 0221/17 94 0 – 301; kevelaerbruderschaft@neuss-mitte.de). Eine Reduzierung ist möglich! Maßgeblich für die Durchführung der Wallfahrt sind die im Juni geltenden Bestimmungen zum Gesundheitsschutz in der Corona-Pandemie. Insofern gilt die Annahme der Anmeldung unter diesem Vorbehalt.

GRUPPEN UND VERBÄNDE

Kfd St. Pius

Den diesjährigen **Weltgebetstag der Frauen** am **05.03.2021** haben Frauen aus Vanuatu vorbereitet. Das Motto lautet: Worauf bauen wir? Die Frauen wollen uns ermutigen unser Leben auf den Worten Jesu aufzubauen, der unser Grund für unser Handeln sein soll. Leider kann der Gottesdienst dieses Jahr nicht in St. Pius stattfinden. Im Internet wird unter www.weltgebets-tag.de am 05.03. um 19:00 Uhr ein Gottesdienst übertragen.

EINRICHTUNGEN

Dreikönigenbücherei

Vorbehaltlich der politischen Entscheidung hoffen wir, dass wir Mitte März wieder mit Anmeldung öffnen können. Bitte schauen Sie ab Anfang März auf den eOpac und schicken uns dann eine Mail oder rufen zwecks Terminabsprache die bekannte Nummer mit AB an.

AKTUELLE MASSNAHMEN ZUM CORONASCHUTZ

Aufgrund der Pandemie sind folgende Regelungen weiterhin verbindlich:

- Die **Sonntagspflicht** bleibt weiterhin ausgesetzt. Bitte prüfen Sie selbst, ob Sie an einem Gottesdienst teilnehmen können und wollen. Sie können die Gottesdienste auf keinen Fall besuchen, wenn sich bei Ihnen die für eine Covid-19-Infektion typischen Symptome zeigen;
- Die **Teilnehmerzahl** in allen Gottesdiensten ist beschränkt;
- Alle Gottesdienstbesucher sind während des gesamten Aufenthaltes in der Kirche, auch am Sitzplatz, verpflichtet, eine **medizinische Maske** zu tragen. Als medizinische Masken gelten die sogenannten OP-Masken, FFP2-Masken sowie Masken des Standards KN95/N95;
- Ausgenommen von dieser Verpflichtung sind Zelebranten, liturgische Dienste, Lektoren und Vorsänger – unter Wahrung des Mindestabstandes;
- Kinder bis zum schulpflichtigen Alter sind ebenfalls von der Maskenpflicht befreit. Soweit Kinder unter 14 Jahren aufgrund der Passform keine medizinische Maske tragen können, ist ersatzweise eine Alltagsmaske zu tragen;
- Grundsätzlich ist die **korrekte Erfassung der Kontaktdaten** der Gottesdienstbesucher erforderlich;
- Bei Gottesdiensten, die eine sehr hohe Teilnehmerzahl erwarten lassen und das Erreichen der Kapazitätsgrenze (Begrenzung der Teilnehmerzahl) zu erwarten ist, muss darüber hinaus zwingend eine vorherige Anmeldung erfolgen. Entsprechende Hinweise dazu finden Sie dann jeweils in den Pfarrnachrichten, den Aushängen und auf unserer Internetseite
- **Gemeindengesang** in Gottesdiensten ist weiterhin untersagt;
- Nach dem Verlassen unserer Kirchen dürfen Sie nicht in Gruppen vor der Kirche stehen bleiben;
- **Beichtgelegenheit** ist zu den angegebenen Zeiten ausschließlich in St. Quirin (linke Chorkonche) und St. Marien (Pietà-Kapelle) möglich.
- Das **Pastoralbüro** bleibt weiterhin während des Lockdowns für den Publikumsverkehr geschlossen, ist aber telefonisch und per E-Mail erreichbar (s. Rückseite).

Wie sag' ich's **GOTT**?

Johannes auf Patmos

Das letzte Buch der Bibel, die Offenbarung des Johannes, ist vielen ein merkwürdiges Buch. Zu fremd die Bildsprache, die der Verfasser benutzt. Geschrieben hat sie ein Christ namens Johannes, der früher mit dem Evangelisten Johannes gleichgesetzt wurde. Heutige Forschung weist diese Identität zwischen dem Evangelisten und dem Verfasser der Offenbarung zurück. Geschrieben hat sie wahrscheinlich ein Christ namens Johannes, der in der Christenverfolgung des römischen Kaisers Domitian gegen Ende des ersten nachchristlichen Jahrhunderts auf der vor Ephesus gelegenen Insel Patmos verbannt war. Die Schrift ist eine Trost- und Hoffnungsschrift für die ebenfalls unter

der Verfolgung leidenden Christen Kleinasiens. Als Trost- und Hoffnungsschrift spielt in der Offenbarung das Gebet eine große Rolle. Es wird berichtet, wie Johannes betet, doch er ist nicht der Einzige. In der Offenbarung beten sehr unterschiedliche Personen: die „vier himmlischen Wesen“ und die 24 Ältesten (Offenbarung 4-5), Engel und die „Sieger über das Tier“ (Offenbarung 15). Der Tenor der Gebete in der Offenbarung ist nicht – wie vielleicht zu erwarten – das Bittgebet, sondern der Lobpreis Gottes. Der Lobpreis Gottes als Hilfe in der Bedrängnis, weil er an die Größe Gottes erinnert, die größer ist als alle Not und mächtiger als alle Bedränger. Zugleich mache ich mir im Lobpreis Gottes seine immerwährende Gegenwart bewusst, die nicht von meinem Gebet und nicht von den äußeren Umständen abhängig ist. Papst Benedikt sagte einmal in einer Katechesenreihe über das Gebet in der Offenbarung: „Damit gibt die Offenbarung des Johannes auch den Christen von heute eine Wegweisung: der Berufung als Getaufte zu folgen, in Einheit mit dem Herrn und untereinander zu leben und so Gottes Gegenwart in dieser Welt aufleuchten zu lassen.“



Sankt Johannes auf Patmos, um 1460-1470, Foto: Michael Tillmann, image

Pastoralbüro der Pfarreiengemeinschaft Neuss-Mitte

Büro am Quirinumünster, Freithof 7, 41460 Neuss

Tel. 02131/22 23 27, Fax 02131/27 86 24 Email: kirche@neuss-mitte.de

Montags bis freitags 9.30-12 Uhr, sowie montags bis donnerstags 14.30-17 Uhr



Pfarrverweser

Pfr. Hans-Günther Korr, Tel. 02131/3666950, Pfarrer.Korr@neuss-mitte.de

Pfarrvikar und Kapläne

Msgr. Wilfried Korfmacher, Tel 02131/271944, Pfarrer.Korfmacher@neuss-mitte.de

Kpl. Hrvoje Bušić, Tel 02131/75 29 390, Kaplan.Busic@neuss-mitte.de

P. Gregory, Tel. 02131/276725, Pater.Gregory@neuss-mitte.de

Diakone

Michael Thiele, Tel 02131/409431, Diakon.Thiele@neuss-mitte.de

Georg Langer, Tel. 02131/82925 Diakon.Langer@neuss-mitte.de

Hermann-Josef Lorenzen, Tel 02131/468278, Diakon.Lorenzen@neuss-mitte.de

Pastoralreferent/Gemeindereferent

Thomas Burgmer, Tel. 02131/7529387, Pastoralreferent.Burgmer@neuss-mitte.de

Caja Steffen, Tel. 02131/272497, Gemeindereferentin.Steffen@neuss-mitte.de

Subsidiare und weitere Priester:

Pfr. David Orlando Abril Correa, Tel. 0211/329848 Pfarrer.Abril@neuss-mitte.de

Pfr. Guido Dalhaus, Tel 02131/1539229 Pfarrer.Dalhaus@neuss-mitte.de

Pfr. Prof. Dr. Michael Durst, Tel 02131/21432, Professor.Durst@neuss-mitte.de

Pfr. Elmar Kirchner, Tel 02131/5253053, Pfarrer.Kirchner@neuss-mitte.de

Pfr. Msgr. Jochen Koenig, Tel. 02131/1534750, Pfarrer.Koenig@neuss-mitte.de

Pfr. i.R. Hermann-Josef Schmitz, Tel 02131/2032420, Pfarrer.Schmitz@neuss-mitte.de

Pfr. i.R. Lothar Wingender, Tel. 02131/9168131

Priesterlicher Notruf für Sakramentenspendung in Todesgefahr, wenn die Priester aus Neuss-Mitte nicht zu erreichen sind: 02131/529-500

Telefonseelsorge: Anonym, rund um die Uhr: 0800/111 0 111; www.telefonseelsorge-neuss.de

Kirchenmusiker:

Seelsorgebereichsmusiker Peter Höngesberg, Tel. 02131/5241552, Peter.Hoengesberg@neuss-mitte.de

Münsterkantore Joachim Neugart, Tel. 02131/21719, Joachim.Neugart@neuss-mitte.de

Regionalkantore Michael Landsky, Tel. 02181/212233, Michael.Landsky@neuss-mitte.de

Pfarrgemeinderat: Bernhard Wehres, Freithof 7, 41460 Neuss, pfarrgemeinderat@neuss-mitte.de

Verwaltungsleiter: Paul Goertz, Tel. 02131/7186472, Paul.Goertz@neuss-mitte.de

Rendantur: Karl-Oberbach-Straße 40, 41515 Grevenbroich, Tel 02181/7571-0

Unser Spendenkonto:

KGV Neuss-Mitte, IBAN: DE93 3055 0000 0093 3659 14; BIC: WELA DE DN. Spendenbescheinigung möglich: Bis 200 € gilt der Einzahlungsbeleg; bei Beträgen über 200 € bitte im Überweisungstext angeben: Zweck, Straße, Hausnummer, Postleitzahl

Homepage: www.neuss-mitte.de **Newsletter bestellen:** webmaster@neuss-mitte.de

